

#TARIFVERHANDLUNGEN 22. Juli 2021

SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH: Einigung in Tarifrunde 2021 noch in weiter Ferne

In der zweiten Verhandlungsrunde bei der SDG gab es etwas Bewegung in den Verhandlungen. Bis zum Tarifabschluss ist es jedoch noch ein langer Weg.

Folgendes Angebot wurde durch den Arbeitgeber unterbreitet:

- Corona-Beihilfe in Höhe von 200 Euro
- Ab 1. November 2021 plus 1,4% und weitere 1,8 % zum 1. November 2022
- Azubis sollen jeweils eine Erhöhung um 50 Euro erhalten
- Betriebliche Altersvorsorge in Höhe von 500 Euro, aber nur, wenn Ihr Euch als Arbeitnehmer jeweils mit 200 Euro beteiligt
- Leichte Erhöhungen bei der Jahressonderzahlung, der Rufbereitschaftszulage und der Nachtarbeitszulage
- Ausweitung des Nachtarbeitszeitraumes auf 21.00 Uhr bis 6.00 Uhr
- Laufzeit des ETV bis 31. Mai 2023 und des MTV bis 31.12.2024

Bislang abgelehnt werden noch die EVG Kernforderungen für ein weiteres EVG-Wahlmodell, ein Zeitguthabenkonten-TV und der Beitritt zur Gemeinsamen Einrichtung „Fonds für Wohnen und Mobilität“.

Inakzeptabel ist auch die lange Laufzeit von 3 Jahre für den Manteltarifvertrag.

Die EVG und die Tarifkommission sehen erheblichen Verbesserungsbedarf, insbesondere bei der Laufzeit des MTV und den abgelehnten Kernforderungen der EVG.

Wir erwarten von der Geschäftsführung für die Fortsetzung der Verhandlungen Bewegung zu den offenen Punkten und ein verhandelbares Arbeitgeberangebot! Die Verhandlungen können erst Anfang Oktober

fortgesetzt werden.

Downloads



Aushang

(PDF, 198.71 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/21-07-22_Info_Tarifpolitik_-_SDG_-_Einigung_noch_in_weiter_Ferne_.pdf)